

MIXED MEDIA**MYSTISCHE ATMOSPHERE DER ISLÄNDISCHEN HOCHSEEFISCHEREI**

Das schwere Rollen der Wellen, das Lärmen der Netze, der Sonnenuntergang um Mitternacht, die Dunkelheit unter dem Schiffsrumpf. Der Bildband *NS-12* ist die Dokumentation eines neuartigen Kunstprojektes.

Berlin, 21. Februar 2019 — *NS-12* ist das audiovisuelle Porträt eines isländischen Fischtrawlers, das durch die Zusammenarbeit von Filmemacher Kristján Loðmfjörð (*1977) und Komponist Konrad Korabiewski (*1978) entstand. Das Werk bietet einen poetischen Blick auf das Meer und den Trawler, der eine in sich geschlossene Welt darstellt. Aufgenommen und komponiert wurde aus der Perspektive des Schiffes selbst.

NS-12 betrachtet den Fischtrawler als einen Raum, der als Arbeitsplatz fungiert, aber auch als kollektive Wohnform mit eigenen Rhythmen, Anforderungen und dunklen Mythologien. Die künstlerische Arbeit bietet einen atmosphärischen und beinahe irrationalen Zugang zum Trawler. Das Schiff wird als lebendiger Organismus wahrgenommen, als Musikinstrument sowie als industriell-visuelle Landschaft mit charakteristischen Texturen und Farben.

Der Heimathafen des Tiefseetrawlers Gullver *NS-12* liegt in der kleinen Stadt Seyðisfjörður an der isländischen Ostküste. Das Schiff leistet einen großen Beitrag zum Betrieb der verbleibenden Fischfabrik und ist somit ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor der Stadt. Während drei unterschiedlichen Jahreszeiten — zwischen September 2012 und Dezember 2013 — begleiteten die Künstler die tagtägliche Arbeit des Trawlers. Auch die Logbücher des Kapitäns und des Maschinisten wurden untersucht und auszugsweise in den fertigen Film integriert. Darunter fallen der Bericht über den Zustand des Schiffes in der Werft, Wetterberichte von der Fahrt auf offener See, Verletzungen an Bord sowie eine Auflistung von Maschinenschäden.

Die audiovisuelle Arbeit (Länge: 52:27) wurde international als mehrkanalige Audio- und Videoinstallation oder als 5.1 Kinovorführung präsentiert. 2014 wurde *NS-12* für den deutschen Marler Video-Kunst-Preis nominiert.

Der Bildband *NS-12* erscheint in Zusammenarbeit mit dem ZKM Institut für Musik und Akustik in Karlsruhe und ermöglicht einen Online-Zugriff auf das gesamte audiovisuelle Werk der beiden Künstler. Mit Essays von Daniel Canty und Anna Friz und einem Interview von Kristín Ómarsdóttir mit der ehemaligen isländischen Präsidentin Vigdís Finnbogadóttir bringt die Publikation den Lesern die See im hohen Norden und deren jahrhundertealte isländische Fischfangkultur näher.

Weitere Informationen und Zugang zur audiovisuellen Arbeit finden Sie hier: www.zkm.de/ns-12.



NS-12

Hrsg. Konrad Korabiewski, Kristján Loðmfjörð
Deutsch, Englisch
2018. 64 Seiten,
Hardcover
18,00 x 24,00 cm
ISBN 978-3-7757-4451-5

16,00 EUR

HATJE CANTZ

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

www.hatjecantz.de
www.editiongerdhatje.com

PRESSEKONTAKT

Jennifer Berndt
Presseleitung | Press Director
presse@hatjecantz.de
Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE
CANTZ**